

"Sport im Süden - Boxen Live" - Große Box Gala am Bodensee
+++ Samstag, 14. September 2019, ZF Arena, Friedrichshafen +++

12-Runden WBA Intercontinental-Title im Mittelgewicht

ANATOLI MURATOV, 21-2-0 (Deutschland) vs. ILIAS ESSAOUDI, 15-1-0 (Deutschland)

10-Runden IBF Europameisterschaft im Halbschwergewicht

KONNI KONRAD, 24-2-1 (Deutschland) vs. HADJI MOHAMMEDI, 41-8-0 (Frankreich)

10-Runden Internationale Deutsche Meisterschaft im Super Weltergewicht

ALI CELIK, 8-0-0 (Deutschland) vs. JOHN RENE (USA), 13-2-2

Vorprogramm:

Das Comeback von ABEL MIKAYELYAN, 12-0-0 (Hamburg), Yasin Basar, 5-0-0 (Bodensee), Napor Ninsaw, 3-1-1 (Lübeck), Arijan Goricki, 4-0-1 (Kroatien) und Ricardo Ritirio, Profi-Debüt (Italien).

Große Profi-Box-Gala in der ZF Arena

Zum ersten Mal seit ihrem Bestehen wird die ZF-Arena in Friedrichshafen am 14.9.2019 zu einer Arena mit einem Box-Ring in der Mitte umfunktioniert – es geht um Profi-Boxen auf hohem Niveau. Drei internationale Titelkämpfe finden statt. Der Abend wird in vier verschiedene Länder Live übertragen. Hauptkämpfer ist Anatoli Muratov, der bei MTU arbeitet und als Leistungssportler von dem Unternehmen gefördert wird.

Sein Manager ist sein Jugendfreund Benedikt Poelchau.

Boxen wird in USA und in England zurzeit erheblich größer und auf mehr Kanälen gefeiert als in Deutschland - wer da mitmisch, ist aber ein junger Deutscher, Benedikt Poelchau, in Lindau geboren und in Ravensburg aufgewachsen. Der 30-Jährige lebt in Hamburg, London und Los Angeles, hat dort mit vielen Box-Größen zu tun, betreut mit Klitschko-Bezwinger Tyson Fury einen der großen Weltstars des Box-Sports. „*Boxen ist eine der interessantesten Sportarten und im Ring stehen fast ausnahmslos außergewöhnlich mutige und gut trainierte Menschen*“, sagt Poelchau. Im Juni dieses Jahres wurde er im MGM Grand in Las Vegas für sein Engagement zum „Box-Manager des Jahres“ ernannt, die Auszeichnung überreichte unter anderem Ex-Schwergewichtler Axel Schulz.

Poelchau über den in den letzten Jahren in der ARD, im Spiegel, Stern, der BILD Zeitung - und regelmäßig in der Schwäbischen Zeitung - berichtet wurde engagiert sich seit Jahren dafür, diesen Sport auch in Deutschland zu fördern und für gute Rahmenbedingungen zu sorgen. Poelchau, der beim Sportartikelhersteller VauDe am Bodensee eine Ausbildung machte und in Hamburg einige Semester Jura studierte, arbeitet heute eng mit Ulf Steinforth zusammen, der seit 20-Jahren den Boxstell "SES Boxing" in Magdeburg führt, unter dessen Dach zum Beispiel Robert Stieglitz zum Weltmeister und Agit Kabayel zum Europameister wurden. Steinforth und Poelchau setzen sich für faire Kämpfe, faire Gagen, professionelle Trainingsmöglichkeiten und eine professionelle medizinische Betreuung ein – das hat Ihnen international große Anerkennung verschafft.

Am 14. September 2019, veranstalten sie nun zum ersten Mal am Bodensee - in Friedrichshafen. Unter der Überschrift „Sport im Süden“ (angelehnt an „Sport im Osten“, was sie regelmäßig LIVE im MDR und auf Sportschau.de präsentieren), geht es nun in die ZF Arena. Hauptkämpfer des Abends ist Anatoli Muratov, 31 Jahre alt, seit sieben Jahre Profi, außerdem, im normalen Leben sozusagen, bei der MTU als Motorenmechaniker angestellt.

Muratov und Poelchau kennen sich seit ihrer Jugend, sind gleich Alt, boxten einst Seite an Seite bei den Amateuren und entschieden dann gemeinsam für Muratov den riskanten Weg einer Profi-Laufbahn einzuschlagen. Poelchau hat Muratov zu vielen Trainingscamps und Kämpfen begleitet – Berlin, Warschau, Kiew, nach England, Spanien, in die Türkei, in die USA. Die MTU unterstützt ihren Ausnahmesportler mit Freistellungen für die intensiven Kampfvorbereitungen.

Diesmal geht es für den begabten Friedrichshafener um besonders viel, Poelchau sagt: „Das ist die größte Chance in seiner Karriere. Wir sind einen steinigen Weg gegangen, haben über sechs Jahre auf so eine Möglichkeit hingearbeitet. 23-Profi Kämpfe hat Anatoli in der halben Welt bestritten, davon hat er 21 gewonnen. Den wichtigsten Kampf kann er nun zu Hause bestreiten.“

In der ZF Arena trifft Anatoli Muratov (21 Siege - 2 Niederlagen) im 12-Runden Kampf auf Weltmeister-Bezwinger Ilias Esssaoudi (15 Siege - 1 Niederlage). Es geht um den international hochangesehenen WBA Intercontinental Titel, den schon Größen wie Vitali und Vladimир Klitschko sowie Artur Abraham errungen hatten, bevor sie Weltmeister wurden. Bei einem Sieg klettert Muratov in der Weltrangliste unter die Top 15 im Mittelgewicht.

Er sagt: „Ich es kaum erwarten, endlich zu Hause in Friedrichshafen in den Ring zu steigen. Zum ersten Mal gibt es in der ZF Arena Boxen - und dann geht es auch noch um einen international bedeutenden Titel - mehr geht nicht! Ich werde alles geben und hoffe, die Energie des Publikums, zu dem viele meiner langjährigen, treuen Fans, Freunde und Familie zählen, treibt mich zum Sieg.“

Ein weiteres Highlight ist auch der zweite Hauptkampf des Abends: Die IBF Europameisterschaft im Halbschwergewicht zwischen dem Kölner Konni Konrad (24 Siege - 2 Niederlagen) und dem Franzosen Nadjib Mohammedi (41 Siege - 8 Niederlagen).

Beide Boxer scheiterten 2015 knapp im Kampf um die Weltmeisterschaft: Konrad verlor gegen Jürgen Brähler und Mohammedi gegen den Russen Sergej Kovalev.

"Auch in diesem Kampf gibt es keinen Favoriten. Dem Gewinner winkt eine weitere WM-Chance. Alle Kämpfe am Abend sind spannende Ansetzungen auf Augenhöhe. Ich freue mich so einen hochwertigen Kampfabend mit großer TV-Live Produktion an den Bodensee zu bringen.", sagt Promoter Benedikt Poelchau.

Im dritten Titelkampf des Abends trifft der Kempter Ali Celik (8 Siege - 0 Niederlagen) auf den aus Washington stammenden Amerikaner John Rene (13 Siege - 2 Niederlagen).

Im Vorprogramm trifft Lokalmatador Yasin Basar (5 Siege - 0 Niederlage) nach 3-Jähriger Ringpause in seinem Comeback Kampf auf den Afrikaner Napor Ninsaw (3 Siege - 1 Niederlage) . Das Hamurger Supertalent Abel Mikaelyan (12 Siege - 0 Niederlagen) trifft auf den Polen Michal Ludwizack (16 Siege - 10 Niederlagen) und der Italienische Spitzenamateur Ricardo Ritirio gibt sein Debüt als Profi.

TICKETS:

Schwäbische Zeitung, Media Markt Friedrichshafen, www.eventim.de und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter der Ticket-Hotline Tel.: 0391/7273720 erhältlich.